

Inhalt

Vorwort	9
o. Einleitung	11

TEIL I HISTORISCHE VORAUSSETZUNGEN UND HINTERGRÜNDE

1. Kapitel: Die Entwicklung des wissenschaftlichen Empirismus	17
1.1 Quines Empirismus als Versuch einer Synthese von Carnap und Neurath	18
1.2 Die Protokollsatzdebatte im Wiener Kreis	20
1.3 Die Entwicklung des Wiener Kreises	38
2. Kapitel: Sprache und Theorie, Wissenschaft und Philosophie in der Tradition der analytischen Philosophie	55
2.1 Sprache und Theorie, Wissenschaft und Philosophie bei Frege	56
2.2 Sprache und Theorie, Wissenschaft und Philosophie bei Russell	63
2.3 Sprache und Theorie, Wissenschaft und Philosophie bei Wittgenstein	71
2.4 Sprache und Theorie, Wissenschaft und Philosophie bei Carnap	80
2.5 Sprache und Theorie, Wissenschaft und Philosophie bei Popper	89
2.6 Zusammenfassung und Ausblick	98

TEIL II
SYSTEMATISCHE ENTWICKLUNGEN
UND ANALYSEN

3. Kapitel: Die sogenannten Dogmen des Logischen Empirismus	103
3.1 Der systematische Zusammenhang von Analytizität und der linguistischen Doktrin der logischen Wahrheit	105
3.2 Quines Kritik der linguistischen Doktrin der logischen Wahrheit	111
3.3 Der systematische Zusammenhang von Analytizität und Bedeutung	118
3.4 Der systematische Zusammenhang von Analytizität und logischer Wahrheit	123
3.5 Der systematische Zusammenhang von Analytizität und Definition	129
3.6 Der systematische Zusammenhang von Analytizität und Synonymie	132
3.7 Der systematische Zusammenhang von Analytizität, semantischen Regeln und Bedeutungs- postulaten	136
3.8 Der systematische Zusammenhang von Analytizität, Verifikationstheorie der Bedeutung, Holismus und Ontologie	154
3.9 Zusammenfassung und Überleitung zum nächsten Kapitel	182
4. Kapitel: Die These der Übersetzungsunbestimmtheit	185
4.1 Carnaps Vorschlag zu einer empirischen Analyse von Bedeutung, Synonymie und Analytizität	186
4.2 Quines Antwort auf Carnaps Vorschlag: Das Gedankenexperiment der Erstübersetzung und seine theoretischen Konsequenzen	192
4.3 Analytische Hypothesen und die These der Übersetzungsunbestimmtheit	237

4.4 Für und wider die These der Übersetzungsunbestimmtheit	259
4.5 Zusammenfassung	292
5. Schlußbemerkungen	296
Anmerkungen	310
Anmerkungen zur Einleitung	310
Anmerkungen zum 1. Kapitel	311
Anmerkungen zum 2. Kapitel	321
Anmerkungen zum 3. Kapitel	328
Anmerkungen zum 4. Kapitel	336
Anmerkungen zu den Schlußbemerkungen	347
Bibliographie	349
Namenregister	389
Analytisches Inhaltsverzeichnis	393